

48

Beiblatt zum Amtsblatt

der

Königlichen Eisenbahndirektion zu Kattowitz.

(Verfügungen und Mitteilungen von vorübergehender Bedeutung.)

N^o 100.

Kattowitz, den 30. Oktober 1915.

1915.

Inhalt.

Allgemeine Verwaltungs-Angelegenheiten.

- Nr. 1261. Beurlaubung des Bahn- und Bahnkassenarztes Dr. Rosner in Toft.
 Nr. 1262. Zurückstellung vom Waffendienst für 1916/17.
 Nr. 1263. Verlust von Freikarten.
 Nr. 1264. Staatseigene Dienstkleider.
 Nr. 1265. Staatseigene Winterschutzkleider.
 Nr. 1266. Bekanntmachung des Vorstandes der Allgemeinen Betriebskrankenkasse.

Bau-Angelegenheiten.

- Nr. 1267. Preise für Einheitsstellwerksteile.

Betriebs-Angelegenheiten.

- Nr. 1268. Auswechseln der Blodinduktoren.
 Nr. 1269. Vorschläge zur Ausführung von größeren Unterhaltungsarbeiten an den elektrischen Anlagen.
 Nr. 1270. Batterieerneuerungskalender.
 Nr. 1271. Fehlen des Ppost Danzig 3837.
 Nr. 1272. Fehlen von Vorortwagen.

Verkehrs-Angelegenheiten.

- Nr. 1273. Beförderung von Leichen vom Kriegsschauplatz.
 Nr. 1274. Gewährung freier Fahrt an mittellose Deutsche, die aus dem Auslande geflüchtet sind.
 Nr. 1275. Staatsbahnleitungsvorschriften nach dem Bezirk Saarbrücken.
 Nr. 1276. Ladevorschriften nach dem Bezirk Königsberg i. Pr.
 Nr. 1277. Ladevorschriften nach dem Bezirk Posen.
 Nr. 1278. Ladevorschriften nach dem Bezirk Saarbrücken.
 Nr. 1279. Wagenbeden.
 Nr. 1280. Fehlen einer Wagenbede.
 Nr. 1281. Fehlen einer Kiste Kleider und Wäsche.
 Nr. 1282. Annahme-(Wechsel-)Kurs für österreichische Währung.

Materialien-Angelegenheiten.

- Nr. 1283. Abfuhrliste der im Monat November 1915 zu liefernden Dienstkohlen.

Werfstätten-Angelegenheiten.

- Nr. 1284. Stand der Fahrzeuge (ausschl. Güterwagen).

Nachrichten.

Personal-Angelegenheiten.

Allgemeine Verwaltungs-Angelegenheiten.

- Nr. 1261. Beurlaubung des Bahn- und Bahnkassenarztes Dr. Rosner in Toft.

Der Bahn- und Bahnkassen-Arzt Dr. Rosner in Toft ist bis zum 30. November d. J. aus dem Felde beurlaubt und wird bis dahin seine Tätigkeit selbst ausüben.

An die beteiligten Ämter und Dienststellen. (4. I. 18. v. 22. 10. d. J.)

- Nr. 1262. Zurückstellung vom Waffendienst für 1916/17.

Entsprechend der Vorschrift im Beiblatt 1914 Nr. 955 und 1915 Nr. 160 brauchen auch diesmal die nach A.-Bl.-Slg. Nr. 180 Ziff. 9—11 fälligen Nachweisungen nebst Anstellungsbescheinigungen des militärdienstpflichtigen Personals (Reserve, Landwehr und Ersatzreserve) zwecks Zurückstellung vom Waffendienst für das Mobilmachungsjahr 1916/17 vorläufig nicht eingesandt zu werden.

Sollte keine andere Bestimmung ergehen und die bis zum 1. April 1915 bezw. durch "Veränderungsnachweis länger genehmigten Zurückstellungen auch in das nächste Jahr hinein „für die Dauer des Krieges bis auf weitere Anordnung Geltung behalten“, so werden wieder nur die Anstellungsbescheinigungen der militärdienstpflichtigen höheren Beamten sowie des Verwaltungs- und Abfertigungspersonals und zwar am 5. Januar n. J. durch die Ämter an das Zentralbureau, nach dem derzeitigen Stande berichtet (A.-Bl.-Slg. Nr. 180 Ziff. 8), zu übersenden sein. Die Anstellungsbescheinigungen der anderen Bediensteten müssen auch laufend berichtet erhalten werden, damit sie jederzeit für etwaigen Antrag auf Zurückstellung fertig bereit liegen.

Übertritt von der Landwehr II und von der Ersatzreserve zum Landsturm findet während des Krieges nicht statt.

An alle Dienststellen (einschl. Schmalzspurbahn), sowie die Ämter, Bauabteilungen, Direktionsbureaus und Hauptkasse. (3. I. 18. v. 27. 10. d. J.)

Nr. 1263. Verlust von Freikarten.

Die nachstehend aufgeführten Freikarten sind in Verlust geraten und werden hiermit für ungültig erklärt. Die Karten sind zu überwachen und bei etwaiger Vorzeigung unter Feststellung der Person des Inhabers an uns abzuliefern.

Das Verzeichnis der in Verlust geratenen Freikarten ist zu ergänzen.

Nr. der Karte	Name und Dienststellung des Inhabers	Klasse	Gültig für die Strecken		Gültig bis Ende	Ausfertigende Stelle
			von	bis		
4702	Dittrich, Rangierführer	III	Friedrichshütte	Tarnowitz	1915	B.-A. Tarnowitz
9842	Fryschel Melchior, Strecken- arbeiter	III	Rudziniz	Gleiwitz	1915	B.-A. 3 Gleiwitz
6309	Gerlich, Kohlenlader	III	Peiskretscham	Gleiwitz	1915	M.-A. Beuthen O.S.
7148	Salorny Theophil, Schlosser	IV	Bismarckhütte	Zichau	1915	M.-A. Rattowitz
8887	Bordich Albine, Streckenarbeiterin	IV	Tatitschau	Gleiwitz	1915	B.-A. 1 Gleiwitz
9113	Rosmarin Karl, Streckenarbeiter	IV	Gr. Chelm	Rattowitz	1915	B.-A. 1 Rattowitz
111	Davidsohn, Redakteur, Reichs- tagsabgeordneter	I	Gültig auf allen Bahnen des deutschen Reiches.			

An alle Bahnhöfe und Haltepunkte, die Zugrevisoren, das Zugpersonal und die Bahnsteigschaffner. (4. I. 16. v. 19. 10. d. J.)

Nr. 1264. Staatseigene Dienstkleider.

Den aus anderen Direktionsbezirken nach hier abkommandierten Bediensteten sollen durch Vermittelung der Heimatdirektionen ihre Winterschutzkleider zugestellt werden. Von den Dienststellen, bei denen solche Bedienstete tätig sind, ist uns binnen drei Tagen ein Verzeichnis in doppelter Ausfertigung nach folgendem Muster vorzulegen.

Bedarf von Dienstkleidern.

Vfb. Nr.	Vor- und Zuname	Dienststellung	Heimatdirektion	Bezeichnung der Dienstkleider, die ihnen zu- stehen und die sie noch nicht erhalten haben				
				Felze Stück	Mäntel Stück	Stiefel Paar		

Aufgestellt:

....., den.....1915.

Dienststelle

Unterschrift

Die Bediensteten, die ihre Winterschutzkleider bereits erhalten haben, sind in das Verzeichnis nicht aufzunehmen. Pünktliche Einhaltung der Frist wird erwartet.

An sämtliche Dienststellen, nachrichtlich an die Unter. (4. II. 13. v. 28. 10. d. J.)

Nr. 1265. Staatseigene Winterschutzkleider.

Die nach dem besetzten Russisch-Polen und Rußland (einschließlich der unter Österreichisch-Ungarischer Verwaltung stehenden Landesteile) abgegebenen Lokomotiv- und Zugbegleitungs-personale sind vor ihrer Abreise mit den ihnen zu-
stehenden Winterschutzkleidern — Pelzen oder Mänteln und Filzstiefeln — aus den Beständen der Dienststellen auszurüsten.

Zwecks Inrechnungstellung der Kosten sind Namen, Dienststellung und neuer Stationsort dieser Bediensteten unter Angabe der Nummer der abgegebenen Stücke dem Rechnungsbureau (Kleiderkasse) in Breslau in jedem Falle sofort bekannt zu geben.

Für diejenigen bereits abgeordneten Bediensteten der vorgenannten Dienstzweige, für welche nach unserer Beiblatt-Verfügung Nr. 926/15, Absatz 1, staatseigene Schutzkleider von den Dienststellen nicht angefordert worden sind, wird die Übersendung der Dienstkleider an die neuen Stationsorte, soweit dies noch nicht geschehen ist, durch die Dienstkleiderverwaltung in Breslau veranlaßt.

Der Vollständigkeit wegen haben die Dienststellen sofort, spätestens bis zum 10. November d. J. an das Rechnungsbureau (Kleiderkasse) in Breslau eine Nachweisung aller von dort an die Militär-Eisenbahndirektionen, Linien-Kommandanturen und Dienststellen im besetzten Teile Rußlands und Galizien abgegebenen Bediensteten einzu-

senden. Diese Nachweisung hat zu enthalten: der Bediensteten Namen, Dienststellung, Heimatort, neuer Stationsort, soweit bekannt auch vorgelegte Militär-Eisenbahndirektion oder Linien-Kommandantur, sowie die Nummer der früher von ihnen benutzten Kleidungsstücke.

Den Lokomotiv- und Zugpersonalen, die in den Bezirk der Militär-Eisenbahndirektion 6 in Brest-Litovsk abgegeben werden, sind ferner bei ihrer Ausreise 2 warme Decken zu verabfolgen. Diese Decken sind, wenn dort nicht vorhanden, umgehend bei der Gerätesammelstelle des Nebenmagazins Beuthen anzufordern. Für die in den Bezirk dieser Militär-Eisenbahndirektion bereits überwiesenen Bediensteten dieser Art werden die nötigen Decken durch uns nachgesandt werden.

An die Dienststellen, nachrichtlich an Ämter. (4. II. 13./122. v. 27. 10. d. J.)

Nr. 1266. Bekanntmachung des Vorstandes der Allgemeinen Betriebskrankenkasse.

Zu unserer Bekanntmachung vom 1. September 1914 (Beilage zu Nr. 55 des Amts-Beiblattes 1914) haben wir angeordnet, daß die Beiträge der zur Fahne einberufenen verheirateten Kassenmitglieder nachträglich bei Rückkehr aus dem Felde eingezogen werden sollten. Nachdem der Krieg schon 14 Monate dauert, müssen wir jetzt für die Einziehung der Kassenbeiträge sorgen. Zunächst sollen die Beiträge ab 1. Oktober 1915 eingezogen werden. Die Beiträge sind bei Zahlung der Familienbeihilfe in Abzug zu bringen. Sofern auf diese Beihilfe am 15. November Teilzahlungen geleistet werden, sind die Beiträge für Monat Oktober in Abzug zu bringen. Andernfalls erfolgt Abzug für die Monate Oktober und November bei der Zahlung am 1. Dezember.

An alle Ämter, Bauabteilungen, Direktionsbüros, Eisenbahn-Hauptkasse und sämtliche Dienststellen (einschl. Schmalspurbahn). (4. II. 62. v. 27. 10. d. J.)

Bau-Angelegenheiten.

Nr. 1267. Preise für Einheitsstellwerksteile.

Durch Ministerial-Erlaß vom 22. Oktober 1915, I. 9. D. 13 878, wird angeordnet, daß für die Zeit vom 1. Oktober d. J. bis zum 31. März 1916 bei freihändiger Beschaffung von Einzelteilen der Einheitsstellwerke ein Preis bewilligt wird, der die Listenpreise der bis zum 1. April 1914 gültigen Preistafel um 5 % übersteigt.

An sämtliche Betriebsämter und Bahnmeistereien des Bezirks. (39. V. 191./224. v. 26. 10. d. J.)

Betriebs-Angelegenheiten.

Nr. 1268. Auswechseln der Blockinduktoren.

Die planmäßige Auswechslung der Blockinduktoren, welche durch Ministerial-Erlaß I. D. 10 940 vom 17. Juli 1908 bis zu 5 Jahren verlängert wurde, erfolgt durch die Telegraphen-Werkstatt und ist mit A.-Bl.-Verfügung, Beiblatt 1914, Nr. 478 Seite 276 geregelt.

Die A.-Bl.-Verfügung vom 8. August 1908, Nr. 36 Seite 220 wird aufgehoben.

An die Betriebsämter, Bahnmeister und Telegraphenwerkstatt. (39. V. 193./573¹⁵. v. 22. 10. d. J.)

Nr. 1269. Vorschläge zur Ausführung von größeren Unterhaltungsarbeiten an den elektrischen Anlagen.

Um Bestimmung über die Ausführung der laufenden größeren Unterhaltungsarbeiten an den vorhandenen elektrischen Anlagen treffen zu können, ist uns von den Betriebsämtern bis zum 15. April j. J. anzugeben, welche größere Unterhaltungsarbeiten in Vorschlag zu bringen sind.

Als größere Unterhaltungsarbeiten kommen beispielsweise in Betracht: Auswechslung längerer Leitungen, Herstellung von Kabeleinführungen, Verbesserung von Fernsprechverbindungen auf Bahnhöfen, Verlegen von Blockleitungen in Kabel usw.

Über die Ausführung der in Vorschlag gebrachten Arbeiten wird in jedem einzelnen Fall von hier Bestimmung getroffen werden.

An die Betriebsämter und Bahnmeister. (39. V. 193./571¹⁵. v. 20. 10. d. J.)

Nr. 1270. Batterieerneuerungskalender.

Die Erneuerung und Unterhaltung der im Betrieb vorhandenen Meidinger Elemente hat nach dem unten folgenden Batterieerneuerungskalender zu geschehen und ist genau darauf zu achten, daß die festgesetzten Zeitpunkte pünktlich inne gehalten werden. Fällt der Erneuerungstag auf einem Sonn- oder Feiertag, so ist die Arbeit an dem vorhergehenden Werktag auszuführen.

Die Vorstände der Betriebsämter wollen die Unterhaltung und Erneuerung von Zeit zu Zeit prüfen. Die A.-Bl.-Verfügung vom 22. Februar 1902 Nr. 198 Seite 97 wird aufgehoben.

Batterieerneuerungskalender

für die Stationen bezw. Telegraphendienststellen im Eisenbahndirektionsbezirk Kattowitz.

Station bezw. Telegraphendienststelle	Elemente sind zu erneuern	Flüssigkeit ist abzugeben und zu erneuern			
Aba. Abzweig. Birawa	5. 1. u. 5. 7.	5. 3.	5. 5.	5. 9.	5. 11.
Abf. Abfertigung I Cosel Hafen	15. 2. u. 15. 8.	15. 4.	15. 6.	15. 10.	15. 12.
Aagtheigrube	16. 1. u. 16. 7.	16. 3.	16. 5.	16. 9.	16. 11.
Alfredschacht	4. 3. u. 4. 9.	4. 1.	4. 5.	4. 7.	4. 11.
Alt Hindenburg	2. 1. u. 2. 7.	2. 3.	2. 5.	2. 9.	2. 11.
Alt Rosenberg	23. 2. u. 23. 8.	23. 4.	23. 6.	23. 10.	23. 12.
Annaberg	21. 5. u. 21. 11.	21. 1.	21. 3.	21. 7.	21. 9.
Antonienhütte	19. 6. u. 19. 12.	19. 2.	19. 4.	19. 8.	19. 10.
Arnsdorf Oberschl.	11. 12. u. 11. 6.	11. 2.	11. 4.	11. 8.	11. 10.
Asl. Abzweig. Slawentzitz	1. 4. u. 1. 10.	1. 2.	1. 6.	1. 8.	1. 12.
Augustschacht	6. 3. u. 6. 9.	6. 1.	6. 5.	6. 7.	6. 11.
Banikau	30. 4. u. 30. 10.	30. 2.	30. 6.	30. 8.	30. 12.
Baranowitz	13. 5. u. 13. 11.	13. 1.	13. 3.	13. 7.	13. 9.
Bauerwitz	1. 2. u. 1. 8.	1. 4.	1. 6.	1. 10.	1. 12.
Bernstadt	9. 6. u. 9. 12.	9. 2.	9. 4.	9. 8.	9. 10.
Beuthen Hbf.	6. 2. u. 6. 8.	6. 4.	6. 6.	6. 10.	6. 12.
Beuthen Stadtwald	9. 1. u. 9. 7.	9. 3.	9. 5.	9. 9.	9. 11.
Beuthen West	12. 2. u. 12. 8.	12. 4.	12. 6.	12. 10.	12. 12.
Bielschowitz	14. 3. u. 14. 9.	14. 1.	14. 5.	14. 7.	14. 11.
Bieskau	10. 5. u. 10. 11.	10. 1.	10. 3.	10. 7.	10. 9.
Birawa	21. 1. u. 21. 7.	21. 3.	21. 5.	21. 9.	21. 11.
Birkental	27. 3. u. 27. 9.	27. 1.	27. 5.	27. 7.	27. 11.
Bismarckhütte	12. 1. u. 12. 7.	12. 3.	12. 5.	12. 9.	12. 11.
Blottwitz	9. 3. u. 9. 9.	9. 1.	9. 5.	9. 7.	9. 11.
Bobref	13. 6. u. 13. 12.	13. 2.	13. 4.	13. 8.	13. 10.
Bolatitz	18. 4. u. 18. 10.	18. 2.	18. 6.	18. 8.	18. 12.
Borkowitz	15. 6. u. 15. 12.	15. 2.	15. 4.	15. 8.	15. 10.
Borsigwerk	27. 5. u. 27. 11.	27. 1.	27. 3.	27. 7.	27. 9.
Bradegrube	14. 2. u. 14. 8.	14. 4.	14. 6.	14. 10.	14. 12.
Brynnek	9. 1. u. 9. 7.	9. 3.	9. 5.	9. 9.	9. 11.
Buchelsdorf	12. 3. u. 12. 9.	12. 1.	12. 5.	12. 7.	12. 11.
Butschkau	8. 4. u. 8. 10.	8. 2.	8. 6.	8. 8.	8. 12.
Carlsruhe Oberschl.	15. 3. u. 15. 9.	15. 1.	15. 5.	15. 7.	15. 11.
Carmerau	13. 2. u. 13. 8.	13. 4.	13. 6.	13. 10.	13. 12.
Carolinegrube	6. 4. u. 6. 10.	6. 2.	6. 6.	6. 8.	6. 12.
Chorzow	1. 2. u. 1. 8.	1. 4.	1. 6.	1. 10.	1. 12.
Chronstau	25. 1. u. 25. 7.	25. 3.	25. 5.	25. 9.	25. 11.
Chrost Gnadenfeld	4. 4. u. 4. 10.	4. 2.	4. 6.	4. 8.	4. 12.
Cleophasgrube	6. 1. u. 6. 7.	6. 3.	6. 5.	6. 9.	6. 11.
Colonnowska	25. 3. u. 25. 9.	25. 1.	25. 5.	25. 7.	25. 11.
Comprachtitz	21. 1. u. 21. 7.	21. 3.	21. 5.	21. 9.	21. 11.
Cosel Hafen	4. 1. u. 4. 7.	4. 3.	4. 5.	4. 9.	4. 11.
Cosel	9. 2. u. 9. 8.	9. 4.	9. 6.	9. 10.	9. 12.
Czarnowanz	5. 3. u. 5. 9.	5. 1.	5. 5.	5. 7.	5. 11.

Station bezw. Telegraphendienststelle	Elemente sind zu erneuern	Flüssigkeit ist abziehen und zu erneuern			
Cherniz	15. 6. u. 15. 12.	15. 2.	15. 4.	15. 8.	15. 10.
Chernionfa	1. 4. u. 1. 10.	1. 2.	1. 6.	1. 8.	1. 12.
Chiasnau	5. 4. u. 5. 10.	5. 2.	5. 6.	5. 8.	5. 12.
Dambran	26. 5. u. 26. 11.	26. 1.	26. 3.	26. 7.	26. 9.
Dammer	1. 4. u. 1. 10.	1. 2.	1. 6.	1. 8.	1. 12.
Derschau	7. 1. u. 7. 7.	7. 3.	7. 5.	7. 9.	7. 11.
Dirschelwitz	11. 10. u. 11. 4.	11. 2.	11. 6.	11. 8.	11. 12.
Dittersdorf	14. 3. u. 14. 9.	14. 1.	14. 5.	14. 7.	14. 11.
St. Krawarn	27. 4. u. 27. 10.	27. 2.	27. 6.	27. 8.	27. 12.
St. Kasselwitz	23. 3. u. 23. 9.	23. 1.	23. 5.	23. 7.	23. 11.
Dubensfogrube	3. 4. u. 3. 10.	3. 2.	3. 6.	3. 8.	3. 12.
Dzielsau	2. 5. u. 2. 11.	2. 1.	2. 3.	2. 7.	2. 9.
Dziergowitz	5. 2. u. 5. 8.	5. 4.	5. 6.	5. 10.	5. 12.
Egersfeld	15. 4. u. 15. 10.	15. 2.	15. 6.	15. 8.	15. 12.
Eichenau	15. 1. u. 15. 7.	15. 3.	15. 5.	15. 9.	15. 11.
Emmanuelsegen	25. 1. u. 25. 7.	25. 3.	25. 5.	25. 9.	25. 11.
Emmagrube	4. 2. u. 4. 8.	4. 4.	4. 6.	4. 10.	4. 12.
Falkenberg	15. 1. u. 15. 7.	15. 3.	15. 5.	15. 9.	15. 11.
Friedenshütte	18. 5. u. 18. 11.	18. 1.	18. 3.	18. 7.	18. 9.
Friedrichsgrube	14. 3. u. 14. 9.	14. 1.	14. 5.	14. 7.	14. 11.
Friedrichshütte	1. 6. u. 1. 12.	1. 2.	1. 4.	1. 8.	1. 10.
Gorgenberg	21. 3. u. 21. 9.	21. 1.	21. 5.	21. 7.	21. 11.
Geraltowitz	17. 2. u. 17. 8.	17. 4.	17. 6.	17. 10.	17. 12.
Gersdorf	14. 1. u. 14. 7.	14. 3.	14. 5.	14. 9.	14. 11.
Gewitz Bbhf.	25. 2. u. 25. 8.	25. 4.	25. 6.	25. 10.	25. 12.
Gewitz Bschbf.	17. 2. u. 17. 8.	17. 4.	17. 6.	17. 10.	17. 12.
Gogolin	26. 4. u. 26. 10.	26. 2.	26. 6.	26. 8.	26. 12.
Gomannsdorf	20. 3. u. 20. 9.	20. 1.	20. 5.	20. 7.	20. 11.
Goslawitz	19. 1. u. 19. 7.	19. 3.	19. 5.	19. 9.	19. 11.
Gutschalkowitz	7. 3. u. 7. 9.	7. 1.	7. 5.	7. 7.	7. 11.
Graf	5. 3. u. 5. 9.	5. 1.	5. 5.	5. 7.	5. 11.
Gumbtschütz	3. 4. u. 3. 10.	3. 2.	3. 6.	3. 8.	3. 12.
Guschowitz	1. 5. u. 1. 11.	1. 1.	1. 3.	1. 7.	1. 9.
Göbel Helm	17. 4. u. 17. 10.	17. 2.	17. 6.	17. 8.	17. 12.
Göbel Deutichen	21. 5. u. 21. 11.	21. 1.	21. 3.	21. 7.	21. 9.
Göbel Gorzütz	9. 5. u. 9. 11.	9. 1.	9. 3.	9. 7.	9. 9.
Göbel Peterwitz	25. 2. u. 25. 8.	25. 4.	25. 6.	25. 10.	25. 12.
Göbel Stanis	10. 5. u. 10. 11.	10. 1.	10. 3.	10. 7.	10. 9.
Göbel Stein	25. 1. u. 25. 7.	25. 3.	25. 5.	25. 9.	25. 11.
Göbel Strehlitz	28. 2. u. 28. 8.	28. 4.	28. 6.	28. 10.	28. 12.
Göbel Thurze	14. 1. u. 14. 7.	14. 3.	14. 5.	14. 9.	14. 11.
Göbel Zöllnig	15. 6. u. 15. 12.	15. 2.	15. 4.	15. 8.	15. 10.
Göbel Zogrube	27. 1. u. 27. 7.	27. 3.	27. 5.	27. 9.	27. 11.
Göbel Zradze	13. 3. u. 13. 9.	13. 1.	13. 5.	13. 7.	13. 11.

Station bezw. Telegraphendienststelle	Elemente sind zu erneuern	Flüssigkeit ist abzugeben und zu erneuern			
Herby Preussisch	12. 1. u. 12. 7.	12. 3.	12. 5.	12. 9.	12. 11.
Hindenburg Oberschl.	9. 2. u. 9. 8.	9. 4.	9. 6.	9. 10.	9. 12.
Hoyngrube	4. 1. u. 4. 7.	4. 3.	4. 5.	4. 9.	4. 11.
Hultschin	19. 2. u. 19. 8.	19. 4.	19. 6.	19. 10.	19. 12.
Idaweiche	2. 1. u. 2. 7.	2. 3.	2. 5.	2. 9.	2. 11.
Imielin	8. 4. u. 8. 10.	8. 2.	8. 6.	8. 8.	8. 12.
Jaborowitz	3. 3. u. 3. 9.	3. 1.	3. 5.	3. 7.	3. 11.
Jastrzemb	2. 2. u. 2. 8.	2. 4.	2. 6.	2. 10.	2. 12.
Jellowa	14. 1. u. 14. 7.	14. 3.	14. 5.	14. 9.	14. 11.
Jehkowitz	7. 7. u. 7. 1.	7. 3.	7. 5.	7. 9.	7. 11.
Kadlub	6. 2. u. 6. 8.	6. 4.	6. 6.	6. 10.	6. 12.
Kandzin	9. 4. u. 9. 10.	9. 2.	9. 6.	9. 8.	9. 12.
Karf	18. 2. u. 18. 8.	18. 4.	18. 6.	18. 10.	18. 12.
Katharein	21. 3. u. 21. 9.	21. 1.	21. 5.	21. 7.	21. 11.
Kattowitz	3. 1. u. 3. 7.	3. 3.	3. 5.	3. 9.	3. 11.
Kaundorf	25. 3. u. 25. 9.	25. 1.	25. 5.	25. 7.	25. 11.
Keltsch	28. 4. u. 28. 10.	28. 2.	28. 6.	28. 8.	28. 12.
Klein Kottorz	15. 1. u. 15. 7.	15. 3.	15. 5.	15. 9.	15. 11.
Klodnitz	22. 1. u. 22. 7.	22. 3.	22. 5.	22. 9.	22. 11.
Knurow	11. 4. u. 11. 10.	11. 2.	11. 6.	11. 8.	11. 12.
Kobier	15. 2. u. 15. 8.	15. 4.	15. 6.	15. 10.	15. 12.
Kochlowitz	12. 3. u. 12. 9.	12. 1.	12. 5.	12. 7.	12. 11.
Komprachtschütz	7. 1. u. 7. 7.	7. 3.	7. 5.	7. 9.	7. 11.
Königin Luisegrube	16. 1. u. 16. 7.	16. 3.	16. 5.	16. 9.	16. 11.
Königshuld	1. 2. u. 1. 8.	1. 4.	1. 6.	1. 10.	1. 12.
Königshütte	15. 3. u. 15. 9.	15. 1.	15. 5.	15. 7.	15. 11.
Konstadt	15. 5. u. 15. 11.	15. 1.	15. 3.	15. 7.	15. 9.
Koschentin	2. 4. u. 2. 10.	2. 2.	2. 6.	2. 8.	2. 12.
Kosmütz	3. 1. u. 3. 7.	3. 3.	3. 5.	3. 9.	3. 11.
Kostuchna	5. 2. u. 5. 8.	5. 4.	5. 6.	5. 10.	5. 12.
Kranowitz	3. 3. u. 3. 9.	3. 1.	3. 5.	3. 7.	3. 11.
Krascheow	25. 2. u. 25. 8.	25. 4.	25. 6.	25. 10.	25. 12.
Kreuzburg	7. 5. u. 7. 11.	7. 1.	7. 3.	7. 7.	7. 9.
Kreuzenort	1. 5. u. 1. 11.	2. 1.	1. 3.	1. 7.	1. 9.
Krugschacht	20. 4. u. 20. 10.	20. 2.	20. 6.	20. 8.	20. 12.
Kuchelna	9. 4. u. 9. 10.	9. 2.	9. 6.	9. 8.	9. 12.
Kunigundeweiche	9. 1. u. 9. 7.	9. 3.	9. 5.	9. 9.	9. 11.
Laband	1. 3. u. 1. 9.	2. 1.	1. 5.	1. 7.	1. 11.
Lamsdorf	25. 2. u. 25. 8.	25. 4.	25. 6.	25. 10.	25. 12.
Langlieben	22. 1. u. 22. 7.	22. 3.	22. 5.	22. 9.	22. 11.
Lasfowitz	15. 5. u. 15. 11.	15. 1.	15. 3.	15. 7.	15. 9.

Station bezw. Telegraphendienststelle	Elemente sind zu erneuern	Flüssigkeit ist abziehen und zu erneuern			
offowitz	15. 1. u. 15. 7.	15. 3.	15. 5.	15. 9.	15. 11.
aurahütte	21. 1. u. 21. 7.	21. 3.	21. 5.	21. 9.	21. 11.
yzist	2. 1. u. 2. 7.	2. 3.	2. 5.	2. 9.	2. 11.
imernitz	17. 3. u. 17. 9.	17. 1.	17. 5.	17. 7.	17. 11.
obschütz	27. 6. u. 27. 12.	27. 2.	27. 4.	27. 8.	27. 10.
schütz	18. 4. u. 18. 10.	18. 2.	18. 6.	18. 8.	18. 12.
pie	5. 4. u. 5. 10.	5. 2.	5. 6.	5. 8.	5. 12.
chau	10. 2. u. 10. 8.	10. 4.	10. 6.	10. 10.	10. 12.
ewen	4. 6. u. 4. 12.	4. 2.	4. 4.	4. 8.	4. 10.
slau	18. 5. u. 18. 11.	18. 1.	18. 3.	18. 7.	18. 9.
ffen	12. 6. u. 12. 12.	12. 2.	12. 4.	12. 8.	12. 10.
blinitz	7. 4. u. 7. 10.	7. 2.	7. 6.	7. 8.	7. 12.
owigsglück	15. 5. u. 15. 11.	15. 1.	15. 3.	15. 7.	15. 9.
afoschau	9. 3. u. 9. 9.	9. 1.	9. 5.	9. 7.	9. 11.
ainczof	11. 4. u. 11. 10.	11. 2.	11. 6.	11. 8.	11. 12.
alapane	9. 2. u. 9. 8.	9. 4.	9. 6.	9. 10.	9. 12.
artowitz	21. 3. u. 21. 9.	21. 1.	21. 5.	21. 7.	21. 11.
agfisch	7. 5. u. 7. 11.	7. 1.	7. 3.	7. 7.	7. 9.
aggrube	27. 1. u. 27. 7.	27. 3.	27. 5.	27. 9.	27. 11.
kultischütz	16. 2. u. 16. 8.	16. 4.	16. 6.	16. 10.	16. 12.
schline	27. 2. u. 27. 8.	27. 4.	27. 6.	27. 10.	27. 12.
ocker	7. 1. u. 7. 7.	7. 3.	7. 5.	7. 9.	7. 11.
ofrau	1. 2. u. 1. 8.	1. 4.	1. 6.	1. 10.	1. 12.
orschütz	8. 3. u. 8. 9.	8. 1.	8. 5.	8. 7.	8. 11.
orgenroth	22. 1. u. 22. 7.	22. 3.	22. 5.	22. 9.	22. 11.
schgenitz	13. 2. u. 13. 8.	13. 4.	13. 6.	13. 10.	13. 12.
urow	1. 3. u. 1. 9.	2. 1.	1. 5.	1. 7.	1. 11.
slowitz	19. 3. u. 19. 9.	19. 1.	19. 5.	19. 7.	19. 11.
aklo	10. 3. u. 10. 9.	10. 1.	10. 5.	10. 7.	10. 11.
amslau	3. 6. u. 3. 12.	3. 2.	3. 4.	3. 8.	3. 10.
offadel	15. 4. u. 15. 10.	15. 2.	15. 6.	15. 8.	15. 12.
offiedel	12. 2. u. 12. 8.	12. 4.	12. 6.	12. 10.	12. 12.
ensa	5. 3. u. 5. 9.	5. 1.	5. 5.	5. 7.	5. 11.
uberun	27. 4. u. 27. 10.	27. 2.	27. 6.	27. 8.	27. 12.
ustadt	28. 4. u. 28. 10.	28. 2.	28. 6.	28. 8.	28. 12.
euwalde	28. 5. u. 28. 11.	28. 1.	28. 3.	28. 7.	28. 9.
edobschütz	27. 5. u. 27. 11.	27. 1.	27. 3.	27. 7.	27. 9.
ederhermsdorf	7. 3. u. 7. 9.	7. 1.	7. 5.	7. 7.	7. 11.
olai	14. 1. u. 14. 7.	14. 3.	14. 5.	14. 9.	14. 11.
olbau	27. 5. u. 27. 11.	27. 1.	27. 3.	27. 7.	27. 9.
berglogau	9. 3. u. 9. 9.	9. 1.	9. 5.	9. 7.	9. 11.
oppeln	9. 5. u. 9. 11.	9. 1.	9. 3.	9. 7.	9. 9.
montowitz	11. 4. u. 11. 10.	11. 2.	11. 6.	11. 8.	11. 12.
zegow	23. 6. u. 23. 12.	23. 2.	23. 4.	23. 8.	23. 10.
zeiche	1. 3. u. 1. 9.	2. 1.	1. 5.	1. 7.	1. 11.
ieg	12. 3. u. 12. 9.	12. 1.	12. 5.	12. 7.	12. 11.

Station bezw. Telegraphendienststelle	Elemente sind zu erneuern	Flüssigkeit ist abzugeben und zu erneuern			
Ballowitz	15. 6. u. 15. 12.	15. 2.	15. 4.	15. 8.	15. 10.
Baruschowitz	1. 5. u. 1. 11.	2. 1.	1. 3.	1. 7.	1. 9.
Batschin	11. 4. u. 11. 10.	11. 2.	11. 6.	11. 8.	11. 12.
Bawlowitz	3. 6. u. 3. 12.	3. 2.	3. 4.	3. 8.	3. 10.
Bawonkau	25. 3. u. 25. 9.	25. 1.	25. 5.	25. 7.	25. 11.
Beiskretscham	27. 4. u. 27. 10.	27. 2.	27. 6.	27. 8.	27. 12.
Betrowitz	13. 1. u. 13. 7.	13. 3.	13. 5.	13. 9.	13. 11.
Biltzsch	10. 2. u. 10. 8.	10. 4.	10. 6.	10. 10.	10. 12.
Bleß	25. 2. u. 25. 8.	25. 4.	25. 6.	25. 10.	25. 12.
Bluder	4. 3. u. 4. 9.	4. 1.	4. 5.	4. 7.	4. 11.
Bodewitz	1. 5. u. 1. 11.	2. 1.	1. 3.	1. 7.	1. 9.
Poln. Neufirch	15. 6. u. 15. 12.	15. 2.	15. 4.	15. 8.	15. 10.
Boremba	16. 3. u. 16. 9.	16. 1.	16. 5.	16. 7.	16. 11.
Preiswitz	14. 1. u. 14. 7.	14. 3.	14. 5.	14. 9.	14. 11.
Brzywor	9. 3. u. 9. 9.	9. 1.	9. 5.	9. 7.	9. 11.
Radzionkau	1. 3. u. 1. 9.	2. 1.	1. 5.	1. 7.	1. 11.
Ratibor	5. 4. u. 5. 10.	5. 2.	5. 6.	5. 8.	5. 12.
Ratiborhammer	21. 2. u. 21. 8.	21. 4.	21. 6.	21. 10.	21. 12.
Reichtal	3. 4. u. 3. 10.	3. 2.	3. 6.	3. 8.	3. 12.
Reinschdorf	25. 4. u. 25. 10.	25. 2.	25. 6.	25. 8.	25. 12.
Richthofenschacht	9. 1. u. 9. 7.	9. 3.	9. 5.	9. 9.	9. 11.
Romanshof	10. 3. u. 10. 9.	10. 1.	10. 5.	10. 7.	10. 11.
Römergrube	7. 1. u. 7. 7.	7. 3.	7. 5.	7. 9.	7. 11.
Rosdzin	2. 5. u. 2. 11.	2. 1.	2. 3.	2. 7.	2. 11.
Rosenberg	25. 4. u. 25. 10.	25. 2.	25. 6.	25. 8.	25. 12.
Rosmierka	4. 3. u. 4. 9.	4. 1.	4. 5.	4. 7.	4. 11.
Ruda	1. 2. u. 1. 8.	1. 4.	1. 6.	1. 10.	1. 12.
Rudzinitz	18. 3. u. 18. 9.	18. 1.	18. 5.	18. 7.	18. 11.
Rybnik	15. 5. u. 15. 11.	15. 1.	15. 3.	15. 7.	15. 9.
Sadowitz	15. 4. u. 15. 10.	15. 2.	15. 6.	15. 8.	15. 12.
Sausenberg	3. 2. u. 3. 8.	3. 4.	3. 6.	3. 10.	3. 12.
Schakanau	9. 5. u. 9. 11.	9. 1.	9. 3.	9. 7.	9. 9.
Scharley	24. 2. u. 24. 8.	24. 4.	24. 6.	24. 10.	24. 12.
Schedlau	15. 2. u. 15. 8.	15. 4.	15. 6.	15. 10.	15. 12.
Schiedlow	20. 1. u. 20. 7.	20. 3.	20. 5.	20. 9.	20. 11.
Schierokau	12. 4. u. 12. 10.	12. 2.	12. 6.	12. 8.	12. 12.
Schimischow	12. 2. u. 12. 8.	12. 4.	12. 6.	12. 10.	12. 12.
Schlesiengrube	5. 3. u. 5. 9.	5. 1.	5. 5.	5. 7.	5. 11.
Schmardt	19. 1. u. 19. 7.	19. 3.	19. 5.	19. 9.	19. 11.
Schnellewalde	10. 5. u. 10. 11.	10. 1.	10. 3.	10. 7.	10. 9.
Schoffschütz	18. 4. u. 18. 10.	18. 2.	18. 6.	18. 8.	18. 12.
Schoppinitz Nord	15. 3. u. 15. 9.	15. 1.	15. 5.	15. 7.	15. 11.
" Süd	13. 3. u. 13. 9.	13. 1.	13. 5.	13. 7.	13. 11.
Schwarzwald	4. 2. u. 4. 8.	4. 4.	4. 6.	4. 10.	4. 12.
Schwientochlowitz	14. 1. u. 14. 7.	14. 3.	14. 5.	14. 9.	14. 11.
Schyglowitz	7. 3. u. 7. 9.	7. 1.	7. 5.	7. 7.	7. 11.
Sczepanowitz	18. 5. u. 18. 11.	18. 1.	18. 3.	18. 7.	18. 9.
Silefiaweiche	12. 6. u. 12. 12.	12. 2.	12. 4.	12. 8.	12. 10.

Station bzw. Telegraphendienststelle	Elemente sind zu erneuern	Flüssigkeit ist abzugeben und zu erneuern			
Starvenitz	26. 3. u. 26. 9.	26. 1.	26. 5.	26. 7.	26. 11.
Sohrau	21. 6. u. 21. 12.	21. 2.	21. 4.	21. 8.	21. 10.
Boşniça	9. 6. u. 9. 12.	9. 2.	9. 4.	9. 8.	9. 10.
Stahlhammer	27. 3. u. 27. 9.	27. 1.	27. 5.	27. 7.	27. 11.
Steubendorf	15. 6. u. 15. 12.	15. 2.	15. 4.	15. 8.	15. 10.
Stolzmitz	15. 2. u. 15. 8.	15. 4.	15. 6.	15. 10.	15. 12.
Studzienna	15. 3. u. 15. 9.	15. 1.	15. 5.	15. 7.	15. 11.
Suckowiz	19. 5. u. 19. 11.	19. 1.	19. 3.	19. 7.	19. 9.
Summin	30. 6. u. 30. 12.	13. 2.	13. 4.	13. 8.	13. 10.
Tarnau	9. 3. u. 9. 9.	9. 1.	9. 5.	9. 7.	9. 11.
Tarnowiz	15. 3. u. 15. 9.	15. 1.	15. 5.	15. 7.	15. 11.
Tatichau	10. 3. u. 10. 9.	10. 1.	10. 5.	10. 7.	10. 11.
Tbule	1. 6. u. 1. 12.	1. 2.	1. 4.	1. 8.	1. 10.
Tichau	9. 2. u. 9. 8.	9. 4.	9. 6.	9. 10.	9. 12.
Tillowiz	9. 2. u. 9. 8.	9. 4.	9. 6.	9. 10.	9. 12.
Tost	25. 3. u. 25. 9.	25. 1.	25. 5.	25. 7.	25. 11.
Tschirmkau	8. 4. u. 8. 10.	8. 2.	8. 6.	8. 8.	8. 12.
Twardawa	23. 2. u. 23. 8.	23. 4.	23. 6.	23. 10.	23. 12.
Tworkau	21. 4. u. 21. 10.	21. 2.	21. 6.	21. 8.	21. 12.
Tworog	10. 5. u. 10. 11.	10. 1.	10. 3.	10. 7.	10. 9.
Boffowska	11. 3. u. 11. 9.	11. 1.	11. 5.	11. 7.	11. 11.
Bernersdorf	25. 1. u. 25. 7.	25. 3.	25. 5.	25. 9.	25. 11.
Billowiz	6. 2. u. 6. 8.	6. 4.	6. 6.	6. 10.	6. 12.
Billau	24. 3. u. 24. 9.	24. 1.	24. 5.	24. 7.	24. 11.
Boinowiz	1. 3. u. 1. 9.	2. 1.	1. 5.	1. 7.	1. 11.
Boßgangweiche	17. 4. u. 17. 10.	17. 2.	17. 6.	17. 8.	17. 12.
Zawadzki	9. 4. u. 9. 10.	9. 2.	9. 6.	9. 8.	9. 12.
Zemhowiz	18. 2. u. 18. 8.	18. 4.	18. 6.	18. 10.	18. 12.
Zabrze Kofsanstalt	11. 2. u. 11. 8.	11. 4.	11. 6.	11. 10.	11. 12.

Bemerkung: Die Elemente in der Zugmeldeleitung sind, weil sie einem schnelleren Verbrauche unterliegen, öfter, mindestens aber alle 4 Monate zu erneuern.

An sämtliche Betriebsämter, Stationen bzw. Telegraphen-Dienststellen und Bahnmelster. (39. V. 193./572¹⁵. v. 20. 10. d. J.)

Nr. 1271. Fehlen des Ppost Danzig 3837.

Im Bezirk Danzig fehlt seit längerer Zeit der Ppost Danzig 3837, der als Packwagen für Güterzüge umgebaut werden soll.

Nach dem Wagen ist zu forschen und ist er beim Auffinden an die Hauptwerkstatt Danzig auf Begleitschein unter Vormeldung zu senden.

An alle Bahnhöfe, Betriebs- und Wagenwerkmeistereien sowie Werkstättenämter. (33. III¹⁴. v. 25. 10. d. J.)

Nr. 1272. Fehlen von Vorortwagen.

Der R. Dir. Berlin fehlen seit Anfang dieses Jahres die Vorort „C“ = Paare Berlin 4416/4465 und Berlin 3019/3067. Das erstere Paar ist seinerzeit für einen Militärtransport nach dem Westen, das letztere für einen Militärtransport nach dem Osten verwendet worden.

Nach diesen C = Paaren ist in unserem Bezirk zu forschen und sind dieselben im Vorfindungsfall auf Begleitschein an die Station Cöpenick zu senden.

An alle Bahnhöfe und Werkstätten. (33. III 14. v. 27. 10. d. J.)

Verkehrs=Angelegenheiten.

Nr. 1273. Beförderung von Leichen vom Kriegsschauplatz.

Die von den Etappenkommandanten für die Rückführung von Leichen Gefallener vom Kriegsschauplatz nach der Heimat ausgefertigten Leichenpässe sind bei der Weiterbeförderung der Leichen in Preußen anzuerkennen. Die Leichenpässe werden nach dem vorgeschriebenen Muster zur Ausfertigung gelangen.

An die Ämter und Dienststellen. (7. IV. 2./4917 15. v. 25. 10. d. J.)

Nr. 1274 Gewährung freier Fahrt an mittellose Deutsche, die aus dem Auslande geflüchtet sind.

Den mittellosen deutschen Auslandsflüchtigen wird freie Fahrt auch dann gewährt, wenn sie von den zuständigen örtlichen Behörden — Landräten, Oberbürgermeistern, Polizeipräsidenten — im Einvernehmen mit der Groß-Berliner Beratungsstelle des Roten Kreuzes von ihrem derzeitigen Wohnort einem endgültigen Unterbringungs-orte oder, sofern sie Angehörige eines anderen deutschen Bundesstaates sind, der Übernahmestelle der letzteren zugeführt werden. Eine nochmalige Freifahrt darf jedoch nicht mehr bewilligt werden, wenn etwa ein Auslandsflüchtling den ihm angewiesenen endgültigen Unterbringungs-ort aus irgend welchen Gründen wiederum zu ändern wünscht.

Zur Verhütung von Mißbräuchen hat die Station des anfänglichen der Station des endgültigen Unterbringungs-ortes über die Gewährung freier Fahrt eine kurze Mitteilung zu machen. Die letztere Station hat über die nach ihr bewilligten Freifahrten ein namentliches alphabetisches Verzeichnis zu führen, das sie bei Neuansuchen auf Gewährung freier Fahrt zunächst durchzusehen hat. Ist der Antragsteller darin verzeichnet, so ist die freie Fahrt abzulehnen. Die Mitteilungen an die Station des endgültigen Unterbringungs-ortes sind, wenn eine Station des Direktionsbezirks Rattowitz in Frage kommt, dieser unmittelbar, sonst durch Vermittelung der vorgesetzten Eisenbahndirektion zu übersenden. Die Anschrift hat also im letzteren Falle zu lauten: „An die Station durch die Königliche Eisenbahndirektion“.

An die Stationen, nachrichtlich an die Betriebs- und Verkehrsämter. (7. IV. 2. v. 25. 10. d. J.)

Nr. 1275. Staatsbahnleitungsvorschriften nach dem Bezirk Saarbrücken.

Am 1. Oktober ist die zum Direktionsbezirk Saarbrücken gehörende Station Tholey (Endstation der neuen Strecke St. Wendel—Tholey) für den Güterverkehr eröffnet worden.

Sie ist in das Stationsverzeichnis mit der Gruppennummer 14 a aufzunehmen (vergl. auch Beiblatt-Verf. Nr. 978/15).

An alle Güterabfertigungsstellen und Verkehrsämter. (7. IV. 26. v. 21. 10. d. J.)

Nr. 1276. Ladevorschriften nach dem Bezirk Königsberg.

In den Ladevorschriften ist die am 1. Oktober d. J. eröffnete Station Schönwiese mit der für Großkossau (früher Schlaffen) vorgesehenen Gruppennummer nachzutragen.

An alle Güterabfertigungsstellen und Verkehrsämter. (7. IV. 26. v. 26. 10. d. J.)

Nr. 1277. Ladevorschriften nach dem Bezirk Posen.

Infolge der zum 1. November d. J. in Aussicht genommenen Eröffnung der Reststrecke der Neubaulinie Kontopp—Züllichau erhalten die an letzterer gelegenen Stationen Boyadel, Kleinitz, Radewitz, Trebschen, Tschicherszig die Gruppennummer von Schlawa (Schlesien). Die Ladevorschriften sind zu berichtigen.

An alle Güterabfertigungsstellen und Verkehrsämter. (7. IV. 26. v. 26. 10. d. J.)

Nr. 1278. Ladevorschriften nach dem Bezirk Saarbrücken.

Am 1. Oktober d. J. ist die Station Tholey (Endstation der neuen Strecke St. Wendel—Tholey) für den Güterverkehr eröffnet worden. Im Stationsverzeichnis ist Tholey mit der Gruppennummer 50 a nachzutragen. (Vergl. auch Beiblatt-Verf. Nr. 979/15.)

Am 5. Oktober d. J. ist auf der bisher nur dem Personenverkehr dienenden neuen Strecke Irel—Zgel (Teilstrecke der Linie Witzburg—Irel) auch der Güterverkehr eröffnet worden.

An der Strecke liegen folgende Stationen: Ebingen, Zgel, Mesenich, Ralingen und Wintersdorf.

In das Stationsverzeichnis sind die Stationen mit der Gruppennummer 53 aufzunehmen.

An alle Güterabfertigungsstellen und Verkehrsämter. (7. IV. 26. v. 26. 10. d. J.)

Nr. 1279. Wagendecken.

Den i. Zt. ins Feld gesandten Feldbahnlokomotiven sind seitens der Militärverwaltung Wagendecken beigegeben worden. Die Dienststellen der Militäreisenbahndirektionen 1 bis 6 sind angewiesen, diese Wagendecken an die Depotverwaltung der 1. Eisenbahnbrigade Station Rehagen-Klausdorf Mil.-Eisenbahn zurückzusenden. Die Eilgut- und Güterabfertigungen werden angewiesen, bei etwaigem Eingang oder Auffindung derartiger Decken für baldige Weiterbeförderung derselben an obengenannte Empfangsstelle Sorge zu tragen.

An sämtliche Eilgut- und Güterabfertigungsstellen, nachrichtlich Verkehrsämter des Bezirks. (24. W. 32. v. 23. 10. 3.)

Nr. 1280. Fehlen einer Wagendecke.

In Lindau-Reutin fehlt seit Mai 1915 die Wagendecke F S 60039, deren Rückgabe von der Schweizerischen Bundesbahn verlangt wird.

Bei Benutzung und Absendung von Decken ist zu prüfen, ob sie sich etwa darunter befindet, auch sind die Güterböden und sonstige Lagerräume nach ihr abzusuchen. Bei Auffindung ist die Decke unter Benachrichtigung der kgl. Eisenbahndirektion München nach Lindau-Reutin zu senden.

An die Stationen, Eilgut- und Güterabfertigungen. (7. IV. 23. v. 22. 10. d. 3.)

Nr. 1281. Fehlen einer Kiste Kleider und Wäsche.

Eine am 11. August d. J. in Güstrow zur Beförderung an den Pastor Wanko in Brielow (Westhavelland) aufgelieferte Kiste im Werte von 223 Mark ist auf der Bestimmungsstation nicht angelangt. Nach dem Verbleib der Kiste, die die Adresse des vorgenannten Empfängers trug und Kleider und Wäsche usw. enthielt, ist auf den Güterböden und sonstigen Lagerräumen eingehend zu forschen. Im Vorfindungsfall ist sie an die Station Brandenburg a. H. Altstadt der Brandenburgischen Städtebahn umgehend zu senden und die genannte Bahnverwaltung zu benachrichtigen.

An die Stationen, Eilgut- und Güterabfertigungen. (7. IV. 23. v. 21. 10. d. 3.)

Nr. 1282. Annahme- (Wechsel-) Kurs für österreichische Währung.

Der Annahme- (Wechsel-) Kurs (§ 41 A. U. B. III) für österreichische Währung wird vom 1. Oktober d. J. ab auf 70 (Siebenzig) Mark für 100 Kronen festgesetzt.

Ein entsprechender Kurssettel ist in der Nähe des Schalters zum Aushang zu bringen.

An die Fahrtenausgaben und Gepäckabfertigungen Oberberg, Jägerndorf, Troppau, Oświęcim, Dzierż, Myslowitz, Schoppitz, Kattowitz, Neubrunn, Ratibor, Mocker (Oberschl.), Deutsch Krawarn, Groß Hofsitz, Gottschalkowitz und Randzin Hauptkasse, Verkehrskontrolle I Breslau und Rechnungsbureau. (7. IV. 25. v. 27. 10. d. 3.)

Materialien=Angelegenheiten.

Nr. 1283. Abfuhrliste der im Monat November 1915 zu liefernden Dienstkohlen.

Die Abfuhrliste wird in einer besonderen Anlage gemäß D. A. Nr. 90 § 2⁶ bekannt gegeben.

An alle Ämter und Dienststellen. (24. II. 52a. v. 27. 10. d. 3.)

Werkstätten=Angelegenheiten.

Nr. 1284. Stand der Fahrzeuge (ausschl. Güterwagen).

1. Zugang a) durch Neubeschaffung.

22 St. G 8¹ Lokomotiven Nr. 5161—5180, 5184, 5185,

2 „ T 13 „ Nr. 7969, 7970,

1 „ 3 achs. Durchgangswagen 3. Kl. Nr. 1422,

6 „ „ Abteilwagen 4 Kl. Nr. 2484—2489,

2 „ 4 achs. D Gepädwagen Nr. 05 748, 05 749,

b) durch Überweisung

von D. Berlin 2 St. T 13 Lokomotiven Nr. 7966, 7967,

von „ Köln 2 St. Gaswagen Nr. 700 623, 700 624.

2. Abgang durch Ausmusterung.

1 St. T 4¹ Lokomotive Nr. 6415,

1 „ 3 achs. Abteilwagen 1./2./3./4. Kl. Nr. 246,

1 „ 2 achs. „ 3. Kl. Nr. 729,

1 „ „ Durchgangswagen 4 Kl. Nr. 1624,

1 „ „ Personenzuggepäckwagen Nr. 3004,

2 „ „ Güterzuggepäckwagen Nr. 3582, 3851.

3. Bestand an Fahrzeugen (auschl. Güterwagen) am 30. September 1915.

197	Personenzug-Lokomotiven,
466	Güterzug-Lokomotiven,
51	Personenzug-Tender-Lokomotiven,
390	Güterzug-Tender-Lokomotiven,
zusammen 1104	Stück,
5	Triebwagenpaare,
1796	St. Personenwagen,
727	" Gepäckwagen,
166	" sonstige Bahndienstwagen.

Die Lokomotiv- und Wagenverzeichnisse, die Zugbildungspläne und die Nachweisungen der Personen- und Gepäckwagen sind hiernach zu berichtigen.

An die beteiligten Ämter, Dienststellen und Beamte. (21. 23. V. 136./173. v. 20. 10. d. J.)

Nachrichten.

Personal-Angelegenheiten.

Ernannt: zum Bahnwärter der Hilfsweichensteller Zeidler in Balenze.

Gestorben: der Rangiermeister Maruczki in Rattowitz und der Bahnwärter Schottel in Rößberg.

Außerordentliche Belohnungen haben erhalten: für Abwendung einer Betriebsgefahr der Schaffner Wistub und der Schrankenwärter Plachetta in Morgenroth.

Dem Lokomotivführer Krzizowski und dem gepr. Lokomotivheizer Lohel in Bismarckhütte wird für bewiesenen Diensteifer unsere besondere Anerkennung ausgesprochen.

Königliche Eisenbahndirektion.

Anlage zu Nr. 1283 des Amtsbl.-Beiblattes von 1915.

A b f u h r l i s t e

der

im Monat November 1915 für den Direktionsbezirk Rattowitz
zu liefernden Dienstkohlen.

(Fördertage 24.)

Lieferanten: 1. Königliche Bergwerksdirektion Zabrze. 2. Jessel & Schweizer, Breslau. 3. Caesar
Wollheim. 4. E. Friedländer. 5. G. von Giesche's Erben. 6. Niederschlesisches Kohlenyndikat.

Grube: 1. König. 2. Königin Luise. 3. Wolfgang. 4. Castellengo. 5. Radzionkau. 6. Dubensko-grube.
7. Gotteslegen. 8. Hillebrand. 9. Menzel. 10. Zentrum. 11. Laurahütte. 12. Ferdinand. 13. Myslowitz.
14. Hohenzollern. 15. Paulus. 16. Deutschland. 17. Oheim. 18. Gräfin Johanna. 19. Eleophas. 20. Wilden-
stein. 21. Bahnschacht (Cäsargrube). 22. Bahnschacht.

Schmiedefoßlen	Reindefoßlen		Eiaufloßlen auß verfchiedenen Gruben		Brictloß		Mith=		Schmelz=	
	D/£. Grube 8 t	N/£. Grube t	t	Lieferant	t	Lieferant	D/£. ab Rabze £. N. t	N/£. ab Grube t		
15 f. Wof.	—	—	—	—	15	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	330	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	30	3	—	—	—	—
—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	15	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—
30	—	—	—	—	400	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	10	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	100	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	60	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	700	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	500	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	40	1	—	—	15	—
10 f. Wm.	—	—	—	—	500	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	130	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	20	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	40	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	10	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	400	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	20	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	200	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	40	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	10	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	170	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	300	3	—	—	—	—
10 f. Wof.	—	—	—	—	30	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	90	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—								

f. Betr. Amt.

10 f. 8m.

10 f. 8m.

dav. 10 t für Stib

Menzel
Menzel
Laurahütte

Date	Particulars	Debit		Credit		Balance
		Rs.	P.	Rs.	P.	
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890	Jan 1					
1890						